

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/52

Verantwortliche/r:
Sportamt

Vorlagennummer:
52/001/2014

Entwicklung der Mitgliederzahlen der Erlanger Sportvereine

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	27.05.2014	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Sportausschuss	27.05.2014	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Aus der angehängten Liste kann die Mitgliederentwicklung von Erwachsenen und Kindern/Jugendlichen in den Erlanger Sportvereinen von 2012 bis 2014 entnommen werden.

Im Jahr 2013 waren erstmals mehr als 40.000 Sportlerinnen und Sportler als Vereinsmitglieder in den Erlanger Sportvereinen gemeldet. Die Nachfrage an Sportangeboten in Vereinen steigt in Erlangen entgegen dem Bayernweiten Trend weiter. Mit 40.895 organisierten Sportlerinnen und Sportlern zum 01.01.2014 ist eine neue Höchstzahl erreicht.

Ohne neue und zusätzliche Sportflächen in Hallen- und Außenbereich werden die Sportvereine nicht in der Lage sein diesen Bedarf und die zahlreichen Anfragen zu decken.

Anlagen: Mitgliederzahlen 2012 bis 2014

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Sportausschuss am 27.05.2014

Protokollvermerk:

Herr Beck weist darauf hin, dass trotz des Anstiegs der Mitglieder in den Sportvereinen insgesamt, einige Vereine Mitglieder verlieren. Diese müssen beraten werden, damit sich der Anstieg nicht nur auf die Großvereine begrenzt.

Eine positive Entwicklung sieht Herr Thaler bei den Kindern und Jugendlichen. Auf die Tagesordnung des Sportverbandes möchte er das Thema der sinkenden Mitgliederzahlen nehmen.

Herr Fellermeier führt aus, dass Bayernweit die Struktur in den Breitensportvereine des Öfteren nicht mehr stimmt. In den Altersgruppen zwischen 27 bis 46 verzeichnet man die größten Austritte. Die Anzahl der Schüler, Studenten und Senioren nehmen zu.

In Erlangen kann man nach Feststellung von Herrn Bergner bei sechs Großvereinen einen Rückgang sehen. Dies ist teilweise bedingt durch finanzielle Zwänge. Sicherlich liegt es teilweise an den Übungsleitern. Es bedarf aber auch einer guten Vereinsführung.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Lender-Cassens
Vorsitzende

gez. Klement
Berichterstatter

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
V. Zum Vorgang